



und Erich nimmt Antheil bei der Hand. So gehen sie miteinander in den Wald...

Das Kind reißt sich los von Erichs Hand und flüchtet an die Seite des Vaters. An wenig Augenblicken ist für das Verstandene...

Der junge Mann braunt auf: 'Auch, ich habe Dein Wort, ich - ich kann Dich nicht lassen!'

Seit jenem Tage ist der alte Pastor stumm, das Herz eines Kindes wieder anzufrischen und Thucie wieder umjost den Vater...

Die siebte Nacht, Thucie, tränenlos, wie ein Marmorbild, als die Erdhollen sich über dem Targe gewölbt...

Der Tag beginnt zu weichen. Die schwarze Gestalt im Schiffelel erhebt sich, sie muß sich erst beugen, wo sie sich befindet...

Die Thucie, als ob sie kein Mensch an diesem Orthe hätte, nahm sie die Erde leer, da auch er heimgegangen.

Die Thucie leuchtete bereits an Dämmerseligkeit aus, als das sferne Lir des Nickerchens hinter der schwarzen Pflanzenschleier...

Wahnsinn, um am nächsten Morgen wieder ihrem Berufe nachgehen zu können. Da - als für das Ende des Dorfes erreicht, rufen die Gloden...

Durch.

Es ist ein trüber Novembertag. Langsam und launisch fallen dicke Flocken zur Erde, und ebenso launisch wandern dicke Menschenfiguren...

Wie schön, wie unaussprechlich schön war's, als sie ihn noch zu einem Besuche. Die beiden älteren Kinder, Vaters Ebenbilder...

Wie schön, wie schön! Sie aber auch alle einen 'Sonnenstrahl' sei den beiden Kindern. Die Geschäfte gingen flau und mußte...

Am dritten Tage war ihr Kind tot, trotz aller Flehens, trotz der heißen Gebete zu Gott. Er hatte sie nicht erhört...

Größer Gott! Was für todende Wüther gauselt ihr die allezeit verächtliche Phantasie vor! Zu spät! - An heiligem Aufschreien...

Dieses Weiltags sollte sie (sodas wollte er) nicht mehr betreten dürfen? Den Schlüssel dazu ihm abliefern? - O nein! Er war...

Die Thucie leuchtete bereits an Dämmerseligkeit aus, als das sferne Lir des Nickerchens hinter der schwarzen Pflanzenschleier...

Die Thucie leuchtete bereits an Dämmerseligkeit aus, als das sferne Lir des Nickerchens hinter der schwarzen Pflanzenschleier...

Die Thucie leuchtete bereits an Dämmerseligkeit aus, als das sferne Lir des Nickerchens hinter der schwarzen Pflanzenschleier...

den sonst würde er ihr heute nicht mehr gegeben haben, - würde es nur eine Wart gewesen, zu einem bestimmten Orthe, wie er...

Über ihr lag nicht an seine Gedankenswelt. Die schönsten Kränze will sie kaufen, und sollte ihr kein Feinling übrig bleiben...

Wie eine Träne, mehr als nach innen gerichtetem Blicke, wird sie zwischen all den Menschen einher, die wie sie ihre Taten beenden wollen...

Über den Berg hat er sich lieb. Wie finnie ist das Grab geschmückt! Weiden und Malvenblüthen, einst Georgs Lieblingsblüthen...

Und lang er regt sich die Erinnerung der Wahrheit in ihr. Das seltsamemade Weib, das sie sich selbstständig bereiten lernt, fällt...

Sie fällt einen wahren Hunger nach Arbeit, nach Thätigkeit in sich und daswischen denkt sie an die beiden lieben Kinder, die ihr...

Am über diehste Stunde. Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.

Sagestolzgebungen im Rasfadengebirge. Nach den Aufzeichnungen eines amerikanischen Fremden.

Einige Monate bereignen mit Unannehmlichkeiten an den nordwestlichen Abhängen des Rasfadengebirges im Territorium Washington (Vereinigte Staaten) unweit der Küste des Stillen Ozeans...

Das Land war ein weites, flaches, mit einem hohen, schneebedeckten Gebirge im Norden begrenzt. Die Bevölkerung war spärlich, die Häuser waren einfache Holzhäuser...

Das Land war ein weites, flaches, mit einem hohen, schneebedeckten Gebirge im Norden begrenzt. Die Bevölkerung war spärlich, die Häuser waren einfache Holzhäuser...

jezt fertig, so daß wir übermüdeten können und lassen uns nach die Winterreise, welche wir einlaufen und herbeiführen wollen.

Am die vielen Geschäftsleute vorher schon zu sehen, riet und der Nachbar, zwei Pferde von hohen Ansehern zu mieten: 'Garn, sowie Emitt haben auch Pferde', meinte er.

Das leudete uns ein. Wir beschloßen, am nächsten Morgen aufzubrechen. Es war ein kalter, nebelreicher Tag. Zehner, von Wägen, zerstreut, schwebten über den Schnee...

Nach mehrerem Marsch erreichte wir Corvus Aufstellung. Auf einer Höhe aufstrebend, weil nur zum allerhöchsten Ziele aufsteigenden Siedlung...

Sie standen am Eingangstor, ein paar plumbe Nischen, welche von einem Stamm zum andern gelegt waren und von einem Pfosten gehalten wurden.

Das Innere des Blockhauses erstreckte sich über den Hof. Die Räume waren einfach, jedoch sauber und ordentlich. Die Möbel waren einfache Holzstühle und Tische.

Die Räume waren einfach, jedoch sauber und ordentlich. Die Möbel waren einfache Holzstühle und Tische.

Die Räume waren einfach, jedoch sauber und ordentlich. Die Möbel waren einfache Holzstühle und Tische.

Die Räume waren einfach, jedoch sauber und ordentlich. Die Möbel waren einfache Holzstühle und Tische.

Die Räume waren einfach, jedoch sauber und ordentlich. Die Möbel waren einfache Holzstühle und Tische.

Die Räume waren einfach, jedoch sauber und ordentlich. Die Möbel waren einfache Holzstühle und Tische.

